

Lyss, 20. 9.2012

## Doppelhalle für Kleinbetriebe

Im Industriegebiet LyssSüd wird eine 80 Meter lange und 56 Meter breite Halle gebaut. Ab Juni 2013 sollen hier bis zu zehn KMU untergebracht werden. Und Lyss erhält mit dem Zuzug einer Firma neue Arbeitsplätze.



Spatenstich: So gemütlich dürfte es auf der Baustelle kaum weitergehen. Bedingt durch den kurzfristigen Wechsel des Standorts besteht beim Zeitplan keine Reserve mehr. Im Bild Daniel Gerber, Andreas Hegg, Anton Kräuliger und Roman Wider (v.l.). Bild: Ruben Hollinger

### URSULA GRÜTTER

Am Dienstag trafen sich Bauherren, Behördenmitglieder und geladene Gäste zu einem Spatenstich an der Südstrasse Lyss. Hier im Industriegebiet soll ein weiteres Gebäude gebaut werden. Für den Wirtschaftsstandort Lyss ist dies schon beinahe eine alltägliche Sache. Doch die Vorgeschichte zum Bau der Doppelhalle ist nicht alltäglich.

## **Altlasten als Bauhindernis**

Noch Anfang Mai freuten sich Daniel Gerber und Anton Kräuliger über die weit fortgeschrittenen Verhandlungen mit der Gemeinde. Diese hatte den beiden Initianten des Projekts «KMUPark Lyss» attraktives Land in der Nähe der Autobahn zugesichert. Die Baupläne waren weit fortgeschritten, und der Baustart konnte geplant werden. Doch dann kam der Tiefschlag für das Projekt. Ein Teil der Parzelle war mit Altlasten aus einer früheren Mülldeponie belastet. Dies hatten Abklärungen ergeben. Eine grosse Halle konnte hier nicht mehr gebaut werden. Lyss handelte rasch und fand neues Bauland auf der anderen Strassenseite. «Wir hatten trotz allem Glück, und ich bin der Gemeinde dankbar, dass sie mithalf, eine Lösung zu suchen», sagt Gerber rückblickend.

Die sechs Wochen Zeitreserve für die Bauphase sind durch die ganze Angelegenheit dahingeschmolzen, wie Gerber beim Spatenstich sagte. Für den Architekten Roman Wider und die Bauarbeiter ist dies eine Herausforderung, denn im Juni wollen die Mieter in den Neubau einziehen.

## **Unüblich hohe Räume**

Die neue Doppelhalle ist mit 80 Meter Länge nicht nur gross, sie bietet mit einer Raumhöhe von sechs Metern auch Platz für höhere Fahrzeuge und Hochregallager. Solche ebenerdige, schlichte und hohe Räume seien gerade für kleinere Betriebe schwer zu finden, so Gerber. Die vermietbaren Flächen können auf Wunsch mit Zwischendecken versehen werden. Eingeplant sind auch 3,5 Meter grosse Tore für Lieferwagen. Bei Bedarf stehen zudem Aussenparkplätze für Autos, Liefer- und Lastwagen zur Verfügung. Zudem können auf Wunsch gemeinsame Infrastrukturräume gemietet werden.

## **Bedarf an Räumen geortet**

Vermieterin der Räume ist die in Lyss ansässige Gerber B+I AG. Daniel Gerber ist Mitinhaber dieser Firma. Der Lysser Unternehmer ist zudem Inhaber der Hevapla AG. Da das Gerber-Areal hinter dem Bahnhof Lyss verkauft werden soll – geplant ist hier eine Siedlung mit 120 Wohnungen – entstand die Idee für einen «KMU-Park». «Wir hatten nie Mühe, unsere Räume zu vermieten, und ich sah, dass es in Lyss Bedarf an Platz für KMU-Betriebe gab», sagt Gerber in seiner Funktion als Mitinhaber der Gerber B+I AG.

Mit dem Unternehmer Anton Kräuliger hatte Gerber zudem einen Mann gefunden, der das gleiche wollte. Kräuliger ist Mitinhaber bei verschiedenen Firmen und Verwaltungsratspräsident der Metalyss in Lyss. Nun holt er die Firma Alurex AG mit Sitz in Eschlikon und die Firma Kindt AG mit Sitz in Regensdorf nach Lyss. Die beiden Firmen produzieren Fensterläden aus Holz und Aluminium. Durch den Umzug werden in Lyss zirka 20 Arbeitsplätze geschaffen. Für die Produktion sind 2000 Quadratmeter Fläche im Neubau reserviert. Die Hevapla AG ihrerseits belegt 1200 Quadratmeter. Für einen Teil der verbleibenden Fläche sind bereits erste Mieter gefunden, wie Gerber sagt. So zieht ein Teil der Gewerbetreibenden vom GerberAreal ein.

## **Zahlen zur neuen Doppelhalle**

Die Doppelhalle befindet sich vier Minuten von der Autobahn. Geplant ist ein Stahlbau mit zwei Satteldächern.

- Parzellengrösse 11 000 m<sup>2</sup>
- Raumfläche 4500 m<sup>2</sup>
- davon 2000 m<sup>2</sup> für die Alurex AG/Kindt AG und 1200 m<sup>2</sup> für die Hevapla AG
- Ein Teil der weiteren Fläche ist bereits vermietet, der restliche Teil noch nicht